

Anmeldung

Bitte senden Sie diesen Abschnitt bis zum
12. November 2018 an:

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Gerinnungsambulanz und Hämophiliezentrum
II. Medizinische Klinik und Poliklinik
Onkologisches Zentrum

Martinistr. 52
20246 Hamburg

Fax: 040 7410 - 55193

Ja, ich nehme an der Veranstaltung

am 17. November 2018

mit _____ Personen teil.

Nein, ich nehme nicht teil

Name/Titel: _____

PLZ/Ort: _____

Straße: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Das Symposium ist gebührenfrei.

Veranstaltungsort

Dorint Hotel Hamburg-Eppendorf

Martinistr. 72 | 20251 Hamburg

Tel.: (040) 570150-0 | E-Mail: info.hamburg@dorint.com

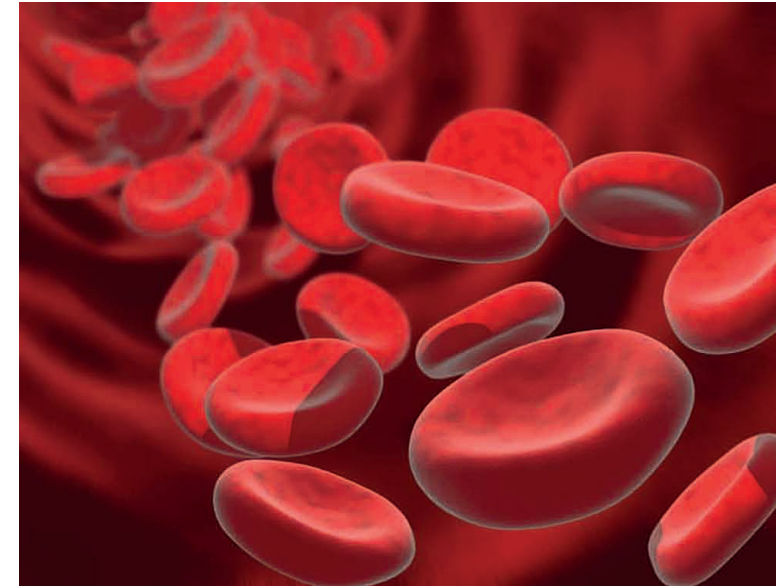


Wir danken den folgenden Firmen für die finanzielle Unterstützung (Standmiete und namentliche Nennung im Programm):

Abylnx NV 1.000 €, Alexion Pharma Deutschland GmbH 1.000 €, Aspen Germany GmbH 750 €, Bayer HealthCare Deutschland 1.500 €, Biotest AG 1.500 €, Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG 1.000 €, Chugai Pharma Europe Ltd. / Roche Pharma AG 1.500 €, CSL Behring GmbH 2.000 €, Daiichi Sankyo Deutschland GmbH 1.500 €, Grifols Deutschland GmbH 2.500 €, Intersero GmbH 750 €, LEO Pharma GmbH 500 €, Mitsubishi Tanabe Pharma GmbH 1.200 €, Novo Nordisk Pharma GmbH 1.500 €, Octapharma GmbH 1.000 €, Pfizer Pharma GmbH 4.000 €, Sanofi-Aventis Deutschland GmbH 1.000 €, Shire Deutschland GmbH 2.000 €, Swedish Orphan Biovitrum GmbH 1.500 €



II. Medizinische Klinik und Poliklinik



8. Eppendorfer Gerinnungssymposium Zwischen Skylla und Charybdis – Thromboembolien & Blutungen

Sonnabend, 17. November 2018 um 9 Uhr
Dorint Hotel Hamburg-Eppendorf

Grußwort

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie sehr herzlich zu unserem **8. Eppendorfer Gerinnungssymposium** ein und hoffen, Ihnen wie jedes Jahr ein interessantes, abwechslungsreiches Programm bieten zu können.

Das Motto unseres diesjährigen Symposiums lautet **"Zwischen Skylla und Charybdis – Thromboembolien & Blutungen"**.

Vor allem in der perioperativen Situation muss besonders sorgfältig zwischen Nutzen und Risiko einer antithrombotisch wirksamen Medikation abgewogen werden. Hierfür ist eine genaue Kenntnis der verschiedenen Substanzen mit Ihren Indikationsgebieten und wichtigsten pharmakologischen Eigenschaften unverzichtbar.

Zudem stellt sich im klinischen Alltag häufig die Frage, welche Labordiagnostik im Vorfeld einer OP erfolgen soll, wenn der Patient eine auffällige Blutungsneigung angibt. Die Therapie der oberflächlichen Venenthrombose und das Management von Patienten mit traumainduzierter Koagulopathie sind weitere Themen des Symposiums, für das wir international anerkannte Referenten gewinnen konnten.

Wie im letzten Jahr möchten wir mit Ihnen abschließend verschiedene Fälle aus dem Gebiet der Thrombose und Hämostase interaktiv diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wären für eine schriftliche Anmeldung zum Symposium dankbar.

Prof. Dr. Florian Langer
Dr. Katharina Holstein

Programm

8.30 **Registrierung**

9.00 **Begrüßung und einleitende Worte**

Prof. Dr. F. Langer

Teil 1 | Vorsitz: Dr. K. Holstein | Prof. Dr. Dr. C. Weber

9.15 **Pharmakologie der Antikoagulation und Aggregationshemmung**

Prof. Dr. S. Alban

9.45 **Perioperatives Management von Patienten mit Plättcheninhibitoren**

Dr. T. Thiele

10.15 **Perioperatives Management von Patienten mit oralen Antikoagulantien**

Prof. Dr. F. Langer

10.45 **Therapie der oberflächlichen Venenthrombose**

Dr. G. Bruning

11.15 **Kaffeepause**

Teil 2 | Vorsitz: Prof. Dr. Dr. T. Renné | Prof. Dr. F. Langer

11.45 **Präoperative Labordiagnostik bei auffälliger Blutungsanamnese**

Prof. Dr. A. Tiede

12.15 **Pathophysiologie, Diagnostik und Therapie der traumainduzierten Koagulopathie**

Prof. Dr. Dr. C. Weber

12.45 **Blutungs- und perioperatives Gerinnungsmanagement: interaktive Falldiskussion**

Dr. K. Holstein | Dr. M. Voigtländer | Dr. C. Dicke

13.30 **Mittagsimbiss**

Referenten und Vorsitzende

Prof. Dr. Susanne Alban

Abteilung Pharmazeutische Biologie, CAU, Kiel

Dr. Guido Bruning

Krankenhaus Tabea

Dr. Christina Dicke

II. Medizinische Klinik und Poliklinik, UKE

Dr. Katharina Holstein

II. Medizinische Klinik und Poliklinik, UKE

Prof. Dr. Florian Langer

II. Medizinische Klinik und Poliklinik, UKE

Prof. Dr. Dr. Thomas Renné

Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin, UKE

Dr. Thomas Thiele

Abteilung für Transfusionsmedizin, EMAU, Greifswald

Prof. Dr. Andreas Tiede

Klinik für Hämatologie, Hämostaseologie, Onkologie und Stammzelltransplantation, MHH, Hannover

Dr. Minna Voigtländer

II. Medizinische Klinik und Poliklinik, UKE

Prof. Dr. Dr. Christian Weber

Anästhesie, operative Intensivmedizin und Notfallmedizin, AK Wandsbek

Eine Zertifizierung (5 Fortbildungspunkte) wurde bei der Ärztekammer Hamburg beantragt.